18. Dezember 2024

Ensemble Resonanz erhält Schneider-Schott-Musikpreis für das Jahr 2024

(skh) Seit 1986 vergibt die Landeshauptstadt Mainz alle zwei Jahre den Schneider-Schott-Musikpreis an förderungswürdige und zugleich förderungsbedürftige Komponisten, Interpreten oder Musikensembles im Bereich der klassischen Musik. Der Schwerpunkt des mit 15.000 Euro dotierten Preises liegt auf zeitgenössischer Ernster Musik.

Das Vorschlagsrecht und die Entscheidungsfindung für entsprechend qualifizierte Musikerinnen und Musiker liegt bei einer unabhängigen fünfköpfigen Fachjury, unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Wolfgang Rathert, Musikwissenschaftler an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Eine persönliche Bewerbung ist nicht möglich.

Nachdem zuletzt der Komponist Benjamin Scheuer den Preis erhielt, ist der Preisträger für das Jahr 2024 das in Hamburg ansässige Ensemble Resonanz. Gegründet 1994 ist das Ensemble heute eine anerkannte Institution im deutschen und internationalen Musikleben.

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de

Die Jury begründet ihre Entscheidung wie folgt: „Während seine Besetzung als 21-köpfiges Streicherkammerorchester einem klassischen Modell verpflichtet ist, begibt sich das Ensemble in Programmatik, Repertoire und basisdemokratischem Selbst-verständnis (ohne festen Dirigenten) immer wieder auf unbekanntes Terrain. Aus einem spannungsvollen Gegensatz zwischen einem scheinbar vertrauten Klangkörper und dessen faszinierendem Verwandlungspotenzial bezieht das Ensemble Resonanz sein künstlerisches Selbstverständnis und seine innovative Energie. Dadurch überschreitet es nicht nur Genregrenzen, sondern setzt sich bewusst mit der gesellschaftlichen, technologischen und ästhetischen Dynamik unserer Zeit auseinander. […]“.

Bau- und Kulturdezernentin Marianne Grosse gratulierte dem Ensemble herzlich und stellte fest, „dass nicht nur ein förderungswürdiger Preisträger mit ausgezeichneter Konzertqualität gefunden wurde, sondern vielmehr ein solcher, der sich mit den Fragen unserer Zeit auch künstlerisch auseinandersetzt“.

Die Preisvergabe mit Preisträgerkonzert wird in Abstimmung mit dem Ensemble 2025 stattfinden. Hierzu werden wir dann informieren.

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de